

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 22. März 2018

Diesen Anträgen der SPD-Fraktion hat die BVV Mitte von Berlin am 22. März 2018 zugestimmt:

- Mitte für alle Einkommensschichten offenhalten (DS 1113/V)
- Werbung Brüsseler Straße 3 durch „Sjbet – Wetten und mehr“ – II. Teil DS 0954/IV (DS 1024/V)
- Aktienerwerb an den Uferhallen unterstützen (DS 1095/V)

Diese Anträge wurden in die zuständigen Ausschüsse überwiesen:

- Gestaltung des Teils des Schulhofes vor und hinter den Pavillons BT3 und BT 4 der Gottfried-Röhl-Grundschule (DS 1096/V)
- Aufstockung der personellen Ressourcen im Schulamt und FM (DS 1102/V)
- Sichere Überquerung der Flottwellstraße ermöglichen (DS 1107/V)
- Die Integration von statusgewandelten Flüchtlingshaushalten in den Wohnungsmarkt ist Pflicht und nicht Kür (DS 1116/V)
- Neue Straßennamen im Afrikanischen Viertel (DS 1118/V)

Die BVV hat außerdem mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, Bündnis90/Die Grünen und Die Linke die Erhaltungssatzung für das Nikolaiviertel (DS 0892/V) beschlossen.